

TuRa 07 mit gelungener Heimpremiere

VON HANS DAMM

Landesliga Aufsteiger überzeugte beim 1:1 vor 200 Zuschauern gegen Vorwärts Nordhorn

Wilke Weßling traf für Westrhauderfehn zum 1:0 nach zehn Minuten. Der Gast glich noch vor der Pause aus – und spielte am Ende in Überzahl.

Westrhauderfehn - Eine gelungene Heimpremiere in der Fußball-Landesliga feierte TuRa 07 Westrhauderfehn. Der Aufsteiger erkämpfte sich gegen das inzwischen etablierte Team von Vorwärts Nordhorn am Sonntag ein verdientes 1:1. Somit ist den Fehntjern der Start ins Abenteuer Landesliga nach dem 3:3 zum Auftakt in Dinklage gelungen.

Die Fehntjer hatten vor 200 Zuschauern im ersten Abschnitt mehr Möglichkeiten, mehr von der Partie und hätten zur Pause führen können. Wilke Weßling hatte die Platzherren in der zehnten Minute in Führung gebracht, David Heils glich in der 28. Minute aus. Nach dem Seitenwechsel war die Partie ausgeglichen. In den Schlussminuten mussten die Gastgeber noch einmal zittern, nachdem der gerade eingewechselte Markus Kreuzhecker nach einem groben Foul die Rote Karte sah und sein Team einschließlich Nachspielzeit acht Minuten in Unterzahl agierte.

„Die Mannschaft hat eine überzeugende Vorstellung geboten, ich bin hochzufrieden“, sagte TuRa 07 Trainer Günter Noormann. „Wir haben uns zwar vor der Pause die besseren Chancen erarbeitet, können aber mit der Punkteteilung leben.“

Die Gäste aus der Grafschaft Bentheim begannen selbstbewusst, hatten aber schon in der vierten Minute Glück, dass ein Schuss von Marcel Merks sein Ziel knapp verfehlte. Nach diesem Warnzeichen machte der Aufsteiger kurz darauf ernst. Nach einem starken Zuspiel von Ole Eucken hämmerte Wilke Weßling das Leder, das noch den Innenpfosten streifte, zur umjubelten Führung ins Tor. Nordhorn

wirkte geschockt. In der 14. Minute hatte Stefan Brelage das 2:0 auf dem Fuß. Nach einem Pass von Eucken stand er völlig frei am Strafraum, zog aber überhastet ab und der Ball flog vorbei. Kurz darauf verfehlte Marcel Hinz ein Zuspiel von Brelage nur knapp und auch Weßling verpasste mit einem Distanzschuss das Gehäuse nur knapp.

In der 28. Minute dann die kalte Dusche: Nach einer Unaufmerksamkeit in der TuRa-Deckung kam der Ball zu David Heils, gegen dessen noch leicht abgefälschten Schuss war Westrhauderfehns Torhüter Enno Bunger machtlos. Die Fehntjer ließen sich aber nicht beirren und machten weiter Druck, spielten den letzten Pass aber zu ungenau. Merks und Brelage scheiterten zudem knapp. Sekunden vor dem Halbzeitpfiff hätten die Gäste noch in Führung gehen können. Heils scheiterte zunächst an Bunger, den Abpraller köpfte Jan-Alexander Kops an die Querlatte.

Nach dem Seitenwechsel nahmen beide Mannschaften etwas das Tempo aus dem Spiel und auch die Tormöglichkeiten wurden weniger. In der 54. Minute scheiterte Brelage mit einer Direktabnahme nach schönem Zuspiel von Merks. Auf der Gegenseite parierte Bunger einen Freistoß von Niklas Fraatz in der 70. Minute glänzend. Im Gegenzug konnte Lucas Völkering eine Hereingabe von Mathis Buscher vor dem einschussbereiten Brelage gerade noch zur Ecke klären. In der 86. Minute zeigte Schiedsrichter Jan Lammers (Emden), der mit der Partie keine Mühe hatte, dem eingewechselten Kreuzhecker nach einem groben Foul an Fraatz die Rote Karte. Mit viel Kampfgeist und Einsatz überstanden die Fehntjer die letzten Minuten.

Westrhauderfehn : Bunger; Meyer (55. Sönke Weßling), Fischer, Möhlmann, Douwes,

Heimdebüt für TuRa



In der Fußball-Landesliga feierte TuRa 07 Westrhauderfehn sein Heimdebüt nach dem Aufstieg. Die Fehntjer (rote Trikots) kamen Vorwärts Nordhorn zu einem 1:1. Bilder: Damm

21.8.2017

TuRa 07 mit gelungener Heimpremiere

Mathis Buscher, Eucken, Hinz
(90.+1 Schulte), Wilke
Weßling (74. Kreuzhecker),
Brelage, Merks.

Tore: 1:0 Wilke Weßling (10.),
1:1 Heils (28.).